

für Internet by Call

1. Allgemeines

- (1) Die nachfolgenden Bedingungen gelten für alle Verträge über die Internet-by-Call-Zugangsdienstleistungen der KielNET GmbH (KielNET).
- (2) Abweichende AGB des Kunden sind ausgeschlossen.
- (3) KielNET ist berechtigt, die AGB zu ändern. Die Änderungen werden dem Kunden auf www.kielnet.de und in den Geschäftstellen der KielNET bekanntgegeben.

2. Vertragsabschluss

- (1) Der Vertrag kommt je Verbindung mit der Herstellung der gewünschten Verbindung über die Anwahl des Onlinedienstes von KielNET durch den Kunden zustande.
- (2) KielNET behält sich die Ablehnung des Vertragsabschlusses im Einzelfall vor oder kann Dritte mit der Leistungserbringung beauftragen.

3. Leistungen der KielNET

- (1) KielNET vermittelt dem Kunden den Zugang zum Internet mittels der Auswahl von KielNET als Verbindungsnetzbetreiber. Zu diesem Zweck übermittelt KielNET IP-Pakete zwischen den angeschlossenen Rechnern und stellt im Rahmen ihrer technischen und betrieblichen Möglichkeiten Übergänge zu weiteren Netzen zur Verfügung. Ein Anspruch des Kunden auf die Einrichtung oder den Weiterbetrieb bestimmter Übergänge besteht nicht.
- (2) Für den Zugang zum Internet stellt KielNET die Einwahlnummern 01043-01927 oder 01927 zur Verfügung bzw. Rufnummern, die mit dieser Nummernfolge beginnen, zur Verfügung. Die ununterbrochene Verfügbarkeit wird nicht gewährleistet.
- (3) Bei jedem Verbindungsaufbau muß sich der Kunde mit dem für KielNET Internet by Call geltenden Zugangsnamen „kielnet“ anmelden und mit dem zugehörigen Passwort „internet“ authentifizieren.
- (4) Die Einwahl ist nur mit geographischen Rufnummern möglich.
- (5) Der Zugang zum Internet erfolgt über das KielNET IP-Netz. Für die Einwahl in dieses Netz stellt KielNET Einrichtungen in ihren Netzknoten bereit und übernimmt die erforderliche Administration. Die Einwahl kann wahlweise über ein Modem (analog) oder über ISDN (digital) erfolgen.
- (6) Der Kunde erhält für die Dauer der Inanspruchnahme des KielNET-InterNET-Zugangs eine IP-Hostadresse aus dem KielNET-IP-Adressenraum zugewiesen. Die Adressvergabe erfolgt dynamisch, d. h. die jeweilige Adresse wird bei jedem Verbindungsaufbau von KielNET automatisch vergeben.
- (7) Die effektive Bandbreite pro Anschluss beträgt, entsprechend den technischen Voraussetzungen, maximal 128 kbit/s. Bei einem Zugang über das analoge Telefonnetz werden die Protokolle V.34, K56Flex sowie Kompression nach V.90 bis auf Modem-Ebene unterstützt.
- (8) Der Zugang erfolgt über PPP (Point to Point Protocol); die Authentifizierung erfolgt wahlweise über CHAP (Challenge Handshake Authentication Protocol) oder PAP (Password Authentication Protocol). Der Verbindungsaufbau wird ausschließlich durch den Kunden initiiert.
- (9) KielNET behält sich das Recht vor, Leistungen zu erweitern, zu ändern oder zu verbessern sowie Systemänderungen vorzunehmen, die Änderungen beim Kunden erforderlich machen können, sofern dies für den Kunden zumutbar oder gesetzlich geboten ist.
- (10) Soweit KielNET Dienste und Leistungen unentgeltlich erbringt, können diese jederzeit und ohne Vorankündigung eingestellt werden. Ansprüche des Kunden, gleich aus welchem Rechtsgrund, ergeben sich daraus nicht.

4. Pflichten und Obliegenheiten des Kunden

- (1) Der Kunde ist insbesondere verpflichtet,
 - a) den Zugang nur zur Inanspruchnahme der vereinbarten Leistungen nach Maßgabe der jeweils geltenden gesetzlichen Bestimmungen zu nutzen,
 - b) ausschließlich solche Einrichtungen und Anwendungen mit dem KielNET-Netz zu verbinden, die den einschlägigen Vorschriften, insbesondere den Vorschriften der Bundesnetzagentur gemäß TKG und den Vorgaben des Interconnectionvertrages mit der Deutschen Telekom, entsprechen und in den öffentlichen Netzen der Bundesrepublik zulässig sind,
 - c) zumutbare Vorkehrungen zu treffen, um den unbefugten Zugriff Dritter auf das Netz von KielNET unter Verwendung der Endeinrichtungen des Kunden zu verhindern.(2) Der Kunde verpflichtet sich, den Zugang nicht missbräuchlich zu nutzen. Missbrauch ist dabei jede Art der rechtswidrigen Nutzung, insbesondere:
 - a) jeder Eingriff in das KielNET-Netz oder in andere Netze,
 - b) jede Nutzung von Einrichtungen oder Anwendungen, die zu Veränderungen an der physikalischen oder logischen Struktur des KielNET-Netzes führen können,
 - c) jede Verschleierung von Absenderangaben in E-Mails, Datenpaketen oder sonstigen technischen Übertragungen,
 - d) Anrufe, Faxe oder Datenübertragungen, durch die Dritte bedroht, belästigt oder geschädigt werden,
 - d) jedes Erstellen oder Weiterleiten von Kettenbriefen oder sonstigen Daten, die dem Anschein nach geeignet sind, den Empfänger zu bedrohen, zu schädigen oder zu belästigen,
 - e) Unterlassung des deutlichen Hinweises auf seine von ihm festgelegten Nutzungs- und Schutzrechte, sofern er Daten anbietet oder anbieten lässt. Die entsprechenden Hinweise müssen für andere Kunden offensichtlich sein und vor dem Zugriff auf solche Art rechtlich geschützter Informationen bekannt gegeben werden,
 - f) jeder Abruf von Angeboten, Speicherung, Zugänglichmachung, Übermittlung, Verbreitung oder Hinweis auf solche Informationen, die pornographische Schriften oder jugendgefährdende Schriften darstellen, die zum Rassenhass aufstacheln, Gewalt verherrlichen oder verharmlosen, den Krieg verherrlichen, für eine terroristische Vereinigung werben, zu einer Straftat auffordern, ehrverletzende Äußerungen enthalten, das Ansehen von KielNET schädigen können oder sonstige rechts- und sittenwidrige Inhalte enthalten,
 - g) jede Nutzung unter Missachtung der nationalen und internationalen Urheberrechte.Der Kunde haftet gegenüber KielNET auch für Schäden, die durch Verstöße gegen diese Pflichten entstehen und stellt KielNET von diesbezüglichen Ansprüchen Dritter frei.
- (3) Der Kunde erklärt, dass er, wenn er absichtlich oder unabsichtlich, wissentlich oder unwissentlich Dritten die Benutzung seines Zuganges ermöglicht, voll verantwortlich für alle Online-Handlungen dieser Personen, für die Kontrolle des Zugangs und der Verwendung durch diese Personen und für die Folgen jeder Art von Missbrauch ist. Der Nutzer haftet für jeglichen insoweit auftretenden Missbrauch, und hat alle anfallenden Kosten der unberechtigten Nutzung zu tragen.

5. Weitergabe an Dritte

- (1) Der Kunde kann Rechte und Pflichten aus diesem Vertrag sowie die ständige Alleinnutzung nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung durch KielNET auf Dritte übertragen. Sollte KielNET dem Kunden die Erlaubnis verweigern, so ergibt sich hieraus kein außerordentliches

Kündigungsrecht. Der Kunde haftet für alle von ihm zu vertretenden Schäden, die aus der Nutzung des Telefonanschlusses durch Dritte entstehen. Entsprechendes gilt für die infolge der befugten oder unbefugten Nutzung durch Dritte entstandenen Entgelte.

- (2) Die von KielNET zu erbringenden Dienstleistungen darf der Kunde nur nach vorheriger Zustimmung von KielNET an Dritte entgeltlich oder gegen sonstige Vorteile weitergeben, insbesondere weiterverkaufen.

6. Zahlungsbedingungen

- (1) Der Kunde ist zur Zahlung der Rechnungsbeträge gemäß der von KielNET veröffentlichten Preisliste verpflichtet. Ein allgemein zugängliches, vollständiges und gültiges Preisverzeichnis ist unter www.kielnet.de einsehbar.
- (2) Der Preis für KielNET Internet by Call beinhaltet sowohl den Zugang zum Internet als auch den Verbindungspreis für die Einwahl in das KielNET-Netz.
- (3) Bei ISDN-Verbindungen mit Kanalbündelung wird je B-Kanal eine Verbindung berechnet.
- (4) Die Nutzungszeit wird entsprechend der Dauer der jeweils zugrundeliegenden Telefonverbindung abgerechnet.
- (5) Die Rechnungsbeträge für die von KielNET hergestellten Verbindungen werden in der Rechnung des Kunden, die dieser von seinem Teilnehmernetzbetreiber für dessen Leistungen erhält, gesondert ausgewiesen und sind entsprechend der Zahlungsvereinbarung zwischen dem Teilnehmernetzbetreiber und dem Kunden gemeinsam mit der Forderung des Teilnehmernetzbetreibers an diesen zu begleichen. Sofern der Kunde einen Einzelverbindungsantrag von seinem Teilnehmernetzbetreiber erhält, werden die durch Nutzung der Einwahlnummer von KielNET hergestellten Verbindungen darin einzeln aufgeführt. Soweit aus technischen Gründen keine Verbindungsdaten gespeichert oder gespeicherte Verbindungsdaten auf Grund rechtlicher Verpflichtung gelöscht wurden, trifft KielNET keine Nachweispflicht für die Einzelverbindungen.

7. Haftung

- (1) KielNET haftet bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit, bei Fehlen einer zugesicherten Eigenschaft sowie bei Schäden an Leben, Körper und Gesundheit gegenüber dem Kunden unbegrenzt. Bei leichter Fahrlässigkeit haftet KielNET ausschließlich bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Die Haftung ist bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten begrenzt auf die vertragstypischen und vorhersehbaren Schäden. Bei Vermögensschäden haftet KielNET bis zu einem Betrag von 12.500,- € je Nutzer. Gegenüber der Gesamtheit der Geschädigten je schadenverursachendem Ereignis ist die Haftung von KielNET auf den Höchstbetrag von 10.000.000,- € begrenzt, soweit der Schaden nicht vorsätzlich herbeigeführt wurde. Übersteigt die Entschädigung, die mehreren aufgrund desselben Ereignisses zu leisten ist, die Höchstgrenze, so wird der Schadenersatz in dem Verhältnis gekürzt, in dem die Summe aller Schadenersatzansprüche zur Höchstgrenze steht.
- (2) Für schadenverursachende Ereignisse, die auf Übertragungswegen der Netzbetreiber eingetreten sind, haftet KielNET dem Kunden nur in dem selben Umfang wie die Betreiber der Netze ihrerseits gegenüber KielNET haften.
- (3) Darüber hinaus ist die Haftung ausgeschlossen. Die Haftung nach zwingenden gesetzlichen Regelungen bleibt unberührt.

8. Schlussbestimmungen

- (1) Erfüllungsort für die Leistungen des Kunden ist der Sitz von KielNET.

Allgemeine Geschäftsbedingungen der KielNET GmbH für Internet by Call

(2) Beabsichtigt der Kunde im Falle eines Streits mit KielNET über die in § 47a TKG genannten Fälle ein Schlichtungsverfahren bei der Bundesnetzagentur einzuleiten, hat er hierfür einen Antrag an die Bundesnetzagentur, Tulpenfeld 4, 53113 Bonn zu richten.

(3) Gerichtsstand für alle Rechtsstreitigkeiten ist Kiel, sofern der Kunde eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder Kaufmann ist und der Vertrag zum Betrieb seines Handelsgewerbes gehört. KielNET kann ihre Ansprüche auch bei den Gerichten des allgemeinen Gerichtsstandes des Kunden geltend machen. Ein etwaiger ausschließlicher Gerichtsstand bleibt unberührt.

(4) Für sämtliche Rechtsbeziehungen zwischen KielNET und dem Kunden gilt ausschließlich das für die Rechtsbeziehung inländischer Parteien maßgebliche Recht der Bundesrepublik Deutschland.

KielNET GmbH, 01.01.2008